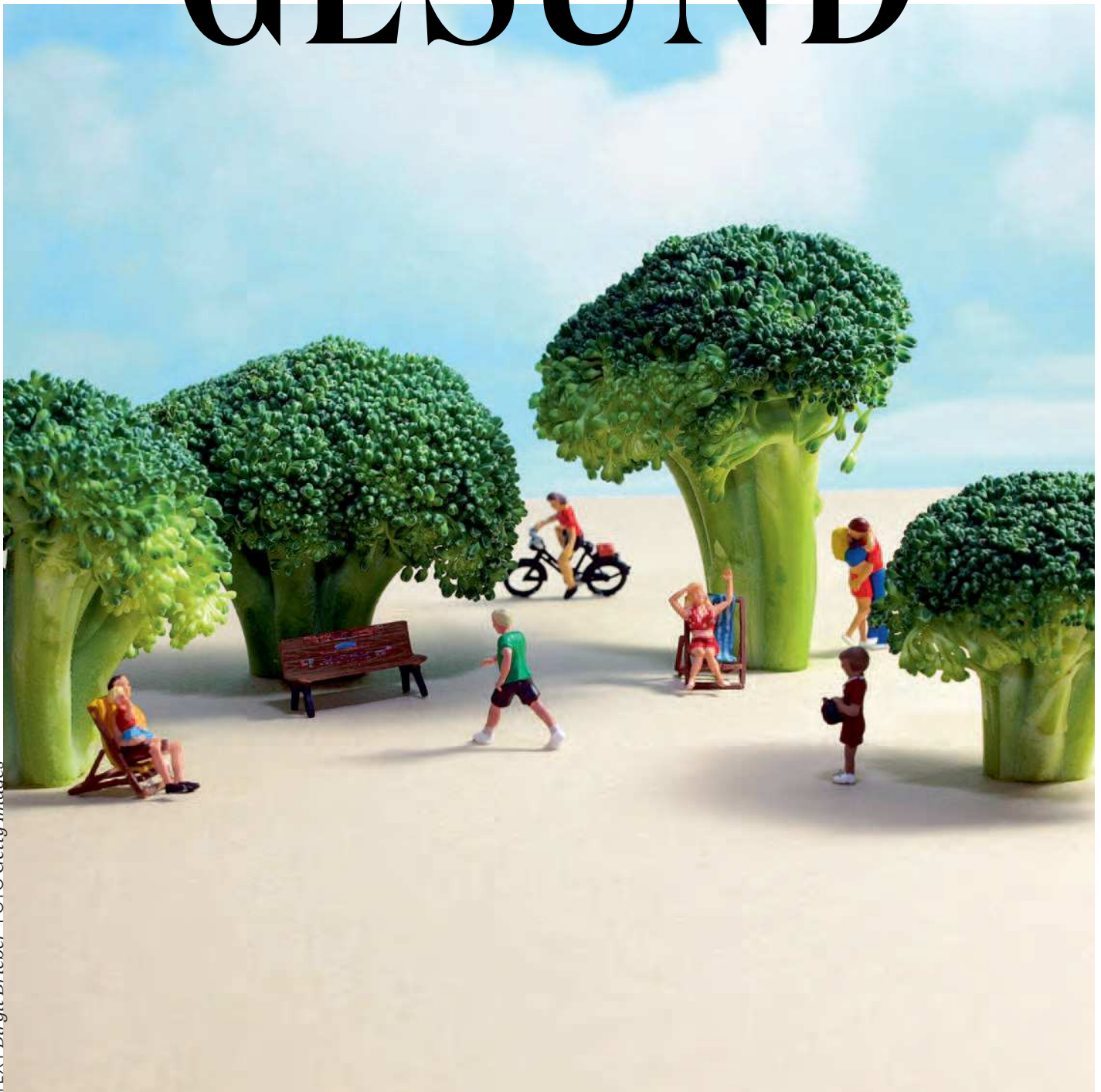




GESUND



TEXT Birgit Brieber FOTO Getty Images

NUR NOCH KURZ DIE WELT RETTEN

1. Fleisch zu essen sollte die Ausnahme und nicht die Regel sein. 2. Mehr Gemüseanbau – statt Riesenflecken für die Fleischproduktion – würde helfen, Treibhausgase zu vermeiden, die den Klimawandel vorantreiben. 3. Ernährungsmedizinische Aufklärung für alle. Diese Forderungen müssten wir laut dem *Österreichischen Akademischen Institut für Ernährungsmedizin* umsetzen, um uns selbst und die Umwelt zu retten. Denn: „Zur Herstellung von einem Kilogramm Fleischprotein verbrauchen wir rund sechs Kilo pflanzliches Protein – von den damit verbundenen schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt durch Pflanzenschutzmittel und dem Verlust der Artenvielfalt gar nicht zu reden“, warnen europäische ErnährungsexpertInnen. 86 Prozent der frühzeitigen Todesfälle in Europa sind auf falsche Ernährung zurückzuführen, global könnte man so bis 2030 sogar 11,1 Millionen Todesfälle verhindern.